

In dem Bestreben, unseren Abonnenten stets grössere Vorteile zu verschaffen, haben wir mit einer bedeutenden Versicherungsgesellschaft, und zwar der „Zürich“, Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft (Filiale in Berlin), einen Vertrag abgeschlossen, nach welchem wir in der Lage sind, unseren Abonnenten gegen eine minimale Erhöhung der Tarifsätze (nur 25 Pfennig pro Monat) eine

Gratis-Police über Mark 5000

Einbruch- und Diebstahl-Versicherung betreffend, **ohne jede Kosten** zu gewähren. Diese 5000 Mark gelten für einen gegen Feuer bis zu 10000 Mark versicherten Haushalt und wird ein **Diebstahl bis zur Höhe von 5000 Mark voll ersetzt**. Bei höheren Feuer-Versicherungssummen erhöhen wir auch die Einbruchversicherungssumme. Allen bei uns angeschlossenen Fabriken und Geschäften geben wir ebenfalls Einbruch-Diebstahl-Police der Gesellschaft „Zürich“ zu ganz **wesentlich** ermässigten Prämiensätzen und **ohne Berechnung** von Policegebühren oder sonstiger Unkosten. Auch die **Mieter** in den von uns bewachten Häusern geniessen **wesentliche Vorteile**. Die **Versicherung erstreckt sich auf Diebstahl bei Tag und Nacht** und schliesst auch die durch Diebe verursachten Beschädigungen der versicherten Gegenstände ein. **Wenn auch das Verhindern von Einbrüchen von grösserer Wichtigkeit ist** wie deren Regulierung, so freut es uns doch, unseren Abonnenten obige Vorteile bieten zu können, umso mehr, als ja auch bei Tage ein Einbruch sich ereignen könnte.

Wir hoffen, durch diese Neuerung eine so wesentliche weitere Steigerung unserer Abonnentenzahl zu erhalten, dass es uns möglich wird, unsere Reviere so zu verkleinern, dass jeder Abonnent beim Notfalle in denkbar kürzester Frist einen unserer Beamten und damit den dann so erwünschten Schutz erreichen kann.

Hallesche Wach- u. Schliessgesellschaft

m. b. H.

(6249)

Telephon 553.

Poststrasse 12, I.



(6544)

Pianino,

sehr gut erhalten, für 300 Mk. verkäuflich.

H. Lüders, Edle Schulstr.

Schmuck-Kassen,

feinste Cost.

à Pfd. 0,30 bis 0,50 Mark.

G. Renneberg, 4042

Charlottenstrasse 7.

Carl Steckner,

gegründet 1851. Halle a. Saale. Fernsprecher 9.

Rohleinen — Presstücher — Jutegewebe
Säcke — Planen
engros.

(6243)

Grand-Restaurant „Sedan“

Magdeburgerstrasse 23, vis-à-vis Walhalla, empfiehlt
gut bürgerlichen Mittagstisch
bei billigen Preisen. (6218)
Echt Pflaumer Biere, vorzögl. Münchner, ff. Hall. Aktienbiere,
Gose etc.
Neue Bewirtschaftung. Fritz Schubert.
Billardszimmer.

Springlebende Oderkrebse

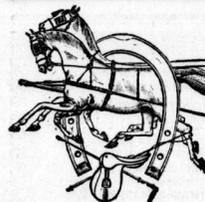
von täglich eintreffenden Sendungen,
Versand unter Garantie lebender Ankunft,
empfohlen (6279)
Gebr. Zorn, Hofflieferanten,
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58,
Telephon 367.

Städtisches Eisen-Moor-Bad

Fernsprecher Elektr. Licht
Bahnhofsstr. Schmiedeburg Postbez. Halle.
Preisgebühret. Sächs.-Thür. Industrie- u. Gewerbe-Aussch.
Vorzügl. Erfolge bei Gicht, Rheumatismus, Nerven- u. Frauen-
krankheiten. Grosse Waldgegend. Saison: 1. Mai bis Ende Septbr.
Tropf- u. Aush. d. Saale. Bade-Verwalt. v. Badarr. Dr. med. Schütze.

Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.

Bisher abgeschlossene Versicherungen: 1 475 000 000 Mkt.
„ausgehende“ Versicherungssummen: 420 000 000 „
„gewährte Dividenden: 210 000 000 „
Unverfallbarkeit. Waispolize. Unanfechtbarkeit.
Bewertung der Dividenden zur Reinertragsermittlung oder ohne
neue amtliche Aufrechnung zur Erhöhung der Versicherungssumme.
Kostenfreie Aufnahme. Antrittreten der Versicherung mit Aus-
fertigung, nicht erst mit Einlösung der Police. Sofortige Auszahlung
der fälligen Versicherungssummen ohne Zins oder Diskontabzug.
Prämienfrei zur Entrichtung der Prämien. Zeitgebende Prämien-
zahlung. Richtige Beiträge für Statenszahlung. Günstige Kriegs-
versicherung: Wehrpflichtige und Offiziere des Berufsstandes zahlen
keine Kriegsprämie.
Durch ihre überaus günstigen Versicherungsbedingungen und durch
unverzügliche Rückerstattung der infolge passiver Verwaltung stets sehr
beträchtlichen Überschüsse bietet die auf seiner Gegenleistung beruhende
Gothaer Bank ihren sämtlichen Teilhabern dauernde Vorteile, die durch
das sonst wohl übliche Zugewinnrisiko eines meist einmaligen Prämien-
nachlasses keineswegs aufgehoben werden.
Beispiele und Auskünfte kostenlos durch die Anstalt selbst oder
deren Vertreter. (4398)



Kutschgeschirre

mit verschied. Beschlägen
für Ein- und Zweispänner stets
fertig auf Lager.

Sättel, kompl. Reitzzeuge,
Sommerdecken, Peltschen, Ge-
bisse, Gamaschen u. Sportartikel.

Komplette Geschirre
und alle Geschirrtelle
zu massigen Preisen.

Kostenanschläge und Preislisten
gratis und franko.

Albert Herrmann Nachf.,

Obere Leipzigerstr. 67. — Fernspr. 2178.
Mehrere gebrauchte Sättel und Geschirre, sehr
gut erhalten, zufällig auf Lager. (6251)

Sehr schönen Rhabarber

hat täglich abzugeben
Stadtgut Halle a. S.,
Bülbergstrasse 93, Tel. 2134.

Herrsch. Wohnung,

5 Stub., Salon, Küche, Bad, Was-
einstich, Woffestofl. nebst reichl. Zub.
u. Möbelf. Maybachstrasse 1.
Edle Toilettenr. gegenüb. d. Stenbahntraktionsgebäude. (6043)

Für die Inserate verantwortlich: Otto Wraetz, Halle a. S.



C. W. Trothe,

Optisches Institut,
Edle Leipzigerstr. u. Promenade.
Gegründet 1816.

6 gebrauchte Pianinos,

Rußbaum und schwarz, freuzfältig,
vortreffliche Fabrikate von Biele,
Reusch, Kemler, Römbild, tadel-
los erhalten, nur 300, 375, 400
bis 600 Mark. (6050)
H. Böhl, Gr. Ulrichstr. 33/34.

!!! Zigarrengeschäfte !!!

werden denen, die sich etablieren
wollen u. Etablieren helfen können,
unter gün. Beding. eingerichtet.
Sofortige Off. unter G. D. 634
an Hasenstein & Vogler
A.-G., Pamburg. (6177)

Mein Roentgenlaboratorium

Grünstrasse 7/8
Behandlung von Hautkrank-
heiten, wie Lupus, Haut-
krebs, Flechten etc. mit
Roentgenstrahlen, ist werktätlich
vom 8—9, nachm. 3—4 Uhr geöffnet.
(6238) Dr. Schorburg.

Herz- u. Nerven-Heilstätte

„Kurpark“ Schroberhau i. Reg.
Eigensort, bewährte Methode, Herrl.
ebener Park 8-15 M. p. Tag. Aerzte:
Dr. Schmidt, Dr. Seibert. Prosp. frei.
(6166)

Braumbier,

täglich frisch eingebraut, Verkauf
von 6 Uhr morgens bis 7 Uhr
abends ununterbrochen, desgl.
Häubier

Günthers Brauerei.

in Flaschen frei Haus in be-
kannter Güte empfiehlt (6236)
Telephon 361.

Trinteier

täglich frisch März 13.

